

Freiwilligendienst mit dem FCM - Clemens Möller berichtet

12. April 2017



Meine Zeit in Brasilien als freiwilliger Helfer neigt sich langsam schon dem Ende zu. Noch knapp zwei Monate bin ich im Projekt PARA Vida Sem Drogas und habe mich inzwischen wirklich gut eingearbeitet. Ich weiß was meine Aufgabenbereiche sind und helfe in den kleinen Dingen, die Tag für Tag, manchmal auch nur aller zwei oder drei Tage, erledigt werden müssen. So versuche ich beispielsweise, dass das Poolwasser blau bleibt, dass das Trinkwasser immer genug Chlor hat und dass keine Kassenzettel ablaufen, welche ich fleißig am Computer einscane. Abends habe ich oft lange frei und zeichne etwas oder verbringe meine Zeit unproduktiv am Computer.

Mit den Jungs die hier in Therapie sind verstehe ich mich sehr gut. Es gibt keinen mit dem ich Probleme habe, alle haben mich gut angenommen und einige mögen mich sogar, das Gefühl habe ich zumindest. Manche von den Jungs habe ich auch schon ins Herz geschlossen. Trotz der Alters- Kultur- und Sprachunterschiede klappt es irgendwie, dass man sich versteht und kennenlernt und eben auch ein bisschen lieb gewinnt.

Vergangenes Wochenende hatte ich erneut die Möglichkeit bei einem Kindercamp dabei zu sein, zusammen mit meinem Mitbewohner Evandro, mit dem ich mich auch sehr gut verstehe. Wir hatten eine bewegende und tolle Zeit mit den Kindern. Zuerst dachte ich: wo bin ich hier gelandet, denn die Kinder haben geschrien und getobt und waren am ersten Abend sehr aufgedreht. Ein beliebtes Spiel der Kinder war zum Beispiel, sich gegenseitig mit Zahnpasta das Gesicht voll zu schmieren. Aber letztendlich war es eine wertvolle Zeit, für alle Kinder und Mitarbeiter, wo Gott berührt und Herzen bewegt und verändert hat. Einer von den Jungs aus unserem Projekt, den ich nun fast 4 Monate lang kennenlernen durfte hatte kurz vorher die 9 Monate Therapie abgeschlossen und war auch mit als Helfer dabei. Ich habe mich gefreut ihn wiederzusehen und denke er hat dort auch eine wertvolle Zeit erleben dürfen wo er etwas für sein Leben

lernen konnte. Denn man hat nie ausgelernt. Und so bin ich froh, dass ich hier, im inzwischen manchmal kühlen Brasilien, auch für mein Leben lernen kann!

Nachrichten

05.Juli 2019



[PARA - Fußballturnier und Übernachtungsparty](#)

Zum ersten Mal seit langem, gab es endlich mal wieder ein Fußballturnier. Es traten zwei Mannsch...

[Weiterlesen ... PARA - Fußballturnier und Übernachtungsparty](#)

05.Juli 2019



[FCM - Die Geschichte von Renascer](#)

Vor über 23 Jahren wurde die Idee von Renascer durch zwei junge Frauen „geboren“. Ziel war e...

[Weiterlesen ... FCM - Die Geschichte von Renascer](#)

05.Juli 2019



[FCM - Decken für Malawi](#)

Decken für Afrika... Ist das denn wirklich notwendig? In Afrika ist es doch immer warm, oder? Je...

[Weiterlesen ... FCM - Decken für Malawi](#)

05.Juli 2019



[AMB - Hausbesuche](#)

Seit Jahren arbeite ich im Projekt der Kinderpatenschaft bei der AMB. Zurzeit haben wir ca. 270 b...

[Weiterlesen ... AMB - Hausbesuche](#)

12.Juni 2019

Am Montag, den 27. Mai, machte sich unser Team zum 2. Mal auf, zu einem Hilfseinsatz für Mensche...

[Weiterlesen ... Fluthilfe in Malawi - Bericht unserer Freiwilligen](#)

11.Juni 2019



[Renascer - Familie, ein Projekt Gottes](#)

Im Monat Mai haben wir im Projekt mit den Kindern und Teenis mit dem Thema “Familie, ein Projek...

[Weiterlesen ... Renascer - Familie, ein Projekt Gottes](#)

11.Juni 2019



[Neues von PARA Vida Sem Drogas](#)

Trotz vieler Regentage hatten wir im vergangenen Monat einige besondere Ereignisse. Das Wetter ma...

[Weiterlesen ... Neues von PARA Vida Sem Drogas](#)

24.Mai 2019



Helping Hands
Healing Hearts
Ministries Philippines Inc.

[Neuigkeiten von Helping Hands](#)

Schweren Herzens müssen wir darüber informieren, dass die CRU von HHM in Olongapo zum 31.05.201...

[Weiterlesen ... Neuigkeiten von Helping Hands](#)

Seite 6 von 21

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [3](#)
- [4](#)
- [5](#)
- 6
- [7](#)
- [8](#)
- [9](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)